

Moin, WOLTMERS- HAUSEN

↑
WIR LIEBEN
BREMEN
↓

SPD

MEIN HERZ FÜR WOLTMERSHAUSEN

Liebe Pusdorferinnen und Pusdorfer,

es gibt viel Bewegung in Woltmershausen: das neue, city-nahe Wohnquartier wird geplant und auch sonst ist Veränderung spürbar. Diesen Aufbruch wollen wir nutzen um Jung und Alt an der Gestaltung unseres Stadtteils zu beteiligen.

Wir brauchen eine bessere Verkehrsanbindung, neue Kitas, eine neue Schule, Grün- und Freizeitflächen. Die Woltmershauser Straße samt Marktplatz muss attraktiver werden. Den „Eingang“ Pusdorfs wollen wir aufwerten und dafür die Veränderungen am Neustadtsgüterbahnhof nutzen. Wir kämpfen weiter für einen Radweg an der Weser. Für Bremens schönsten Ort – das Lankenauer Höft – setzen wir uns weiterhin für eine generelle Aufwertung mit Gastronomie, Kultur und dauerhafter Anbindung via Bus und Fähre ein.

Wir wollen ein Quartier für Familien bleiben. Der Ausbau der Kinderbetreuung ist auf gutem Weg. Wir drängen weiter auf die Umsetzung des Ganztagsausbau an beiden Grundschulen.

Es gibt viel zu tun, machen Sie mit.

E. Wangel
Edith Wangelheim



Am 26. Mai SPD wählen!



DAS HABEN WIR GESCHAFFT

- Ausbau der Kinderbetreuung an 5 Standorten
- Neubau des Freizeitheims „Jugi Roter Sand“
- Neubau der Mensa und Sanierung der Oberschule Roter Sand
- Workshop „Älter werden in Pusdorf“

DAS HABEN WIR VOR

- Zwischennutzung Lankenauer Höft
- Ausbau und Verstetigung der Fährverbindung
- Verlängerung der Linie 24
- Entwicklung des SWB- und Brinkmangeländes
- Ausbau des Hochwasserschutzes
- Entwicklung eines Quartierzentrums an der Dötlinger Straße

DIE BEIRÄTE

Das Herz der Parlamentarischen Demokratie im Land Bremen ist ohne Zweifel die Bürgerschaft. Doch eines geht nicht: an den Beiräten „vorbeiregieren“. Entscheidungen in unseren Stadtteilen sollen von denjenigen getroffen werden, die dort zu Hause sind, den Menschen im Stadtteil. Die Senatsressorts sind verpflichtet, die Lokalparlamente über alle Planungen in den Quartieren zu informieren und deren Entscheidungen zu berücksichtigen. Die Beiräte haben ein verbrieftes Recht darauf, ernstgenommen zu werden, verfügen über eigenes Geld für Projekte und können darauf bestehen, dass strittige Themen in den Deputationen oder in der Bürgerschaft diskutiert werden.

In den Beiräten finden die Meinungsbildung und die Interessenvertretung der Bürgerinnen und Bürger vor Ort statt. Damit sind die ehrenamtlichen Beiräte eine wichtige Säule unserer Demokratie oder anders ausgedrückt, sie sind die Herzklappen einer lebendigen Demokratie in der Stadt Bremen. Und dafür haben die Beiräte Ihre Unterstützung verdient! Gehen Sie bitte wählen.



IN BREMEN HALTEN WIR ZUSAMMEN,

Liebe Bremerinnen und Bremer,

eigenständig, hanseatisch weltoffen, kulturell vielfältig, sozial engagiert und wirtschaftlich erfolgreich – das ist die ganz eigene bremische Mischung. Durch harte Verhandlungen mit Bund und Ländern habe ich für die Unabhängigkeit Bremens gekämpft – mit Erfolg. Dieser Erfolg ermöglicht uns jetzt, massiv in unsere Schulen, Kitas, Straßen und den Wohnungsbau zu investieren.

Jeder Euro, der in unsere Städte fließt, soll einem Ziel dienen: Die Lebensqualität und den Zusammenhalt Bremens zu stärken! Denn wir im Land Bremen halten zusammen. Seit über 70 Jahren und auch in Zukunft – mit Ihren Stimmen für die SPD.

Herzlichst grüßt

Carsten Sieling
Carsten Sieling, Bürgermeister

Am 26. Mai SPD wählen!

WIR LIEBEN
BREMEN

FÜR BEZAHLBARES WOHNEN – NEIN BEIM VOLKSENTSCHIED

- Das Gelände der ehemaligen Rennbahn soll zu einem attraktiven Wohnquartier mit großzügigen Flächen für Grün, Sport und Naherholung werden.
- Damit schaffen wir bezahlbaren Wohnraum zum Mieten und Kaufen für Familien, ältere und junge Menschen.
- Die Initiatoren des Volksbegehrens wollen eine Nulllösung für das Gelände. Das ist bei immer weiter steigenden Mieten unsozial.
- Das Gelände ist über 45 Fußballfelder groß. Das bietet genug Platz für alle.
- Die Bürgerschaft schlägt vor: Eine Hälfte der Fläche für Wohnraum – gut 1.000 Wohneinheiten, keine Hochhäuser – und eine Hälfte für öffentliches Grün, Naherholung und Sport.
- Das Gelände ist bisher umzäunt und nur den Mitgliedern eines Golfplatzes zugänglich. Wir wollen das Gelände öffnen – ein Gewinn für Bremens Osten und ganz Bremen.

Am 26. Mai SPD wählen!

#WIRLIEBENBREMEN **SPD**

WIR KANDIDIEREN FÜR DEN BEIRAT IN WOLTMERSHAUSEN:



Edith Wangenheim
72 J., Angestellte
edith.wangenheim@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 01



Malte Haak
34 J., Chemiker
malte.haak@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 02



Anja Leibing
51 J., Betriebswirtin
anja.leibing@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 03



Holger Meier
57 J., Verwaltungsangestellter
holger.meier@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 04



Anja Schiemann
52 J., Verwaltungsfachfrau
anja.schiemann@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 05



Klaus Rathjen
65 J., Dipl.-Ingenieur
klaus.rathjen@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 06



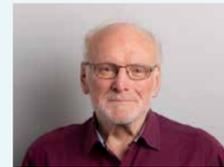
Eike Schubert
42 J., Dipl.-Sozialpädagogin
eike.schubert@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 07



Emil Gerke
80 J., Polsterer
emil.gerke@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 08



Ursula Becker
76 J., Fotolaborantin
ursula.becker@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 09



Hermann Lühning
78 J., Techn. Kaufmann
hermann.luehning@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 10

ICH KANDIDIERE FÜR DIE BREMISCHE BÜRGERSCHAFT:



Anja Schiemann
52 J., Verwaltungsfachfrau
anja.schiemann@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 17

WÄHLEN GEHEN!

Am 26. Mai 2019 haben Sie die Wahl – und das gleich mehrfach: Für die **Bürgerschaftswahl** und die parallel stattfindende **Beiratswahl** erhalten Sie zwei Stimmzettel(hefte) – Sie verfügen bei beiden Wahlen jeweils über fünf Stimmen. Ob Sie dabei einer Partei oder einer bestimmten Person die Maximalzahl von fünf Stimmen geben, ob Sie Ihre Kreuze auf mehrere Kandidatinnen und Kandidaten und/oder unter den Parteien verteilen – all das ist Ihr gutes Wahlrecht. Fünf Kreuze auf jedem Stimmzettel sollten es aber sein, sonst verschenken Sie Stimmen. Mehr als fünf Kreuze dürfen es allerdings pro Stimmzettel nicht sein, dann ist er ohne Wenn und Aber ungültig.

Damit aber nicht genug, am 26. Mai findet auch die **Europawahl** statt. Bremen und Europa, das passt gut zusammen: sozial und weltoffen. Bei der Europawahl brauchen Sie nur ein einziges Kreuz zu machen – am besten bei der SPD.

Wenn Sie am 26. Mai nicht ins Wahllokal gehen können oder wollen, können Sie **Briefwahl** beantragen und die Stimmzettel in Ruhe schon vor dem Wahltag zu Hause ausfüllen – oder Sie gehen ins Wahlamt und wählen gleich dort vor Ort. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte und im Internet: www.wahlen.bremen.de

Hotline des Wahlamtes: 0421 361-8 92 88

- ✉ UB-Bremen-Stadt@spd.de
- ☎ 0421 35018-31
- 🏠 SPD-Unterbezirk Bremen-Stadt
Obernstraße 39-43, 28195 Bremen
- 📺 @spdbremen
- 📷 @spdbremenstadt

